



WÄLDER

Dieser Wanderabschnitt ist durch Kiefern-wälder verschiedenen Alters geprägt. Näher an der Gauja ändert sich die Waldlandschaft: Hier wachsen vorwiegend Eichen, Eschen, Ulmen, Espen und Schwarzerlen. Die hiesigen Kiefern- und Eichenwälder sind fast 200 Jahre alt. Das Landschaftsschutzgebiet „Nord-Gauja“ erfreut sich einer großen Vielfalt geschützter Forste. Neben naturnahen borealen Wäldern sind an der Gauja auch sumpfige Areale sowie Eichen- und Mischwälder (Ulmen, Eschen, Eichen) zu finden. Alluvialwälder haben sich auf zeitweise überfluteten Schwemmböden ausgebreitet. Trifft man auf alte Eichen mit ausladenden Kronen, zeugt dies davon, dass die parkähnlichen Landschaften, auf denen sie zu finden sind, in vergangenen Zeiten gemäht oder beweidet wurden. An vielen Baumstämmen sind Nistkästen zu sehen, von denen die größten für einen seltenen Waldbewohner – die Haselmaus – angebracht wurden.

LETTLAND NORD-GAUJA WALDGEBIET



VALMIERA – STRENČI, 29 km

An den Ufern des Abuls-Flusses entlang in die alte Flößerstadt Strenči

Der Baltische Wald-Wanderweg durchquert das historische Stadtzentrum von Valmiera und einen Erholungspark mit mehreren Wander- und Nordic Walking Routen, führt über eine Schrägseilbrücke und passiert im weiteren Verlauf die Pauku-Kiefern und den Baiļu-Hügel. Auf dem Abuls-Pfad, der sich entlang der steilen und wilden Ufer des Flusses schlängelt, geht der Wald-Wanderweg bis zur Bierbrauerei Brenguļi weiter. Hinter der Siedlung Pūpoli wandert man durch dünn besiedelte Gebiete und großflächige Waldmassive. Die erste Hälfte dieser Strecke zeichnet sich durch die vielen Sommerhaussiedlungen – Enerģētīķis, Saulītes, Sprīdītis, Gaujmaļi, Pūpoli und Gaujaslāči – aus, die während der Sowjetzeit für die Arbeiter der Industriebetriebe von Valmiera und Umgebung eingerichtet wurden. Im weiteren Verlauf führt der Weg bei Ūdrīņas durch ein Altarm-Labyrinth, biegt dann nördlich

ab und überquert die Gauja über eine Brücke, an der eine Anlegestelle für Kanufahrer und ein Freizeitplatz eingerichtet sind. Von hier aus sind es noch etwa anderthalb Kilometer bis zum Ortskern von Strenči. Ein Teil dieser Strecke verläuft durch das Landschaftsschutzgebiet „Nord-Gauja“.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

..... 29 km



Strecke für 1 (langen) Tag oder 2 Tage



Valmiera, Brücke über die Gauja an der Cēsu Straße



Brücke über die Gauja bei Strenči



Valmiera (Cesu Str.) – Erholungspark – Schrägseilbrücke – Enerģētīķis – Brenguļi – Pūpoli – Ūdrīņi – Gauja-Brücke bei Strenči (Trikātas Str.)



Waldpfade und kleine Waldwege, Wege mit Kiesbelag, in Dörfern – Asphaltbelag und asphaltierte Bürgersteige



Mittelschwierig als zweitägige Etappe,



schwierig als eintägige Etappe



Der Abuls-Naturpfad hat teilweise sehr steile Abhänge.



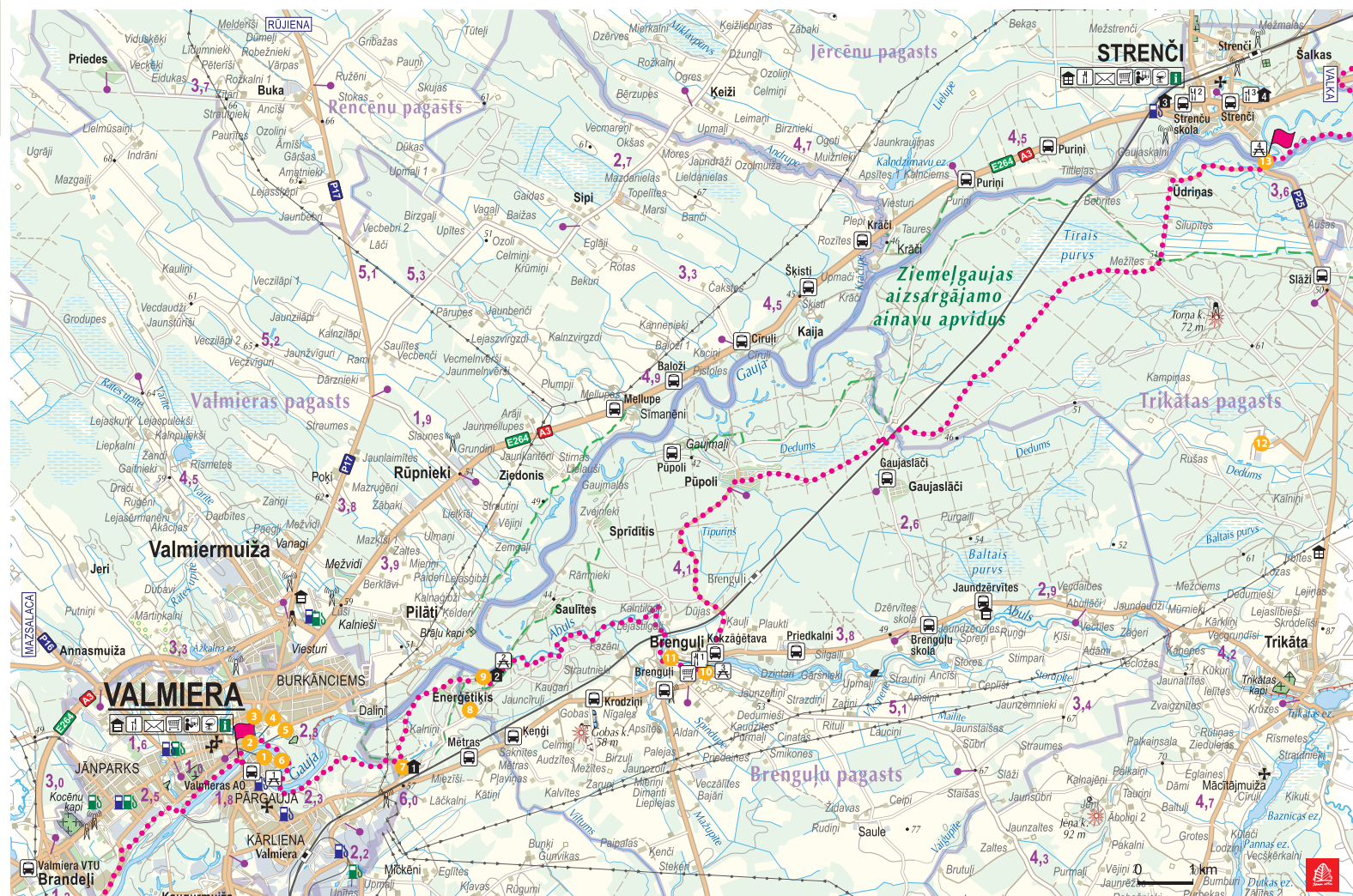
Beim Überqueren der Bahn- und beim Wandern entlang der Autostraßen ist Vorsicht geboten!



Bei Feuchtigkeit können die Flussufer des Abuls rutschig sein.



Als eine eintägige Etappe kann diese Strecke nur von starken Wanderern ohne schwere Rucksäcke bewältigt werden. Alternativ wird die Aufteilung in zweitägige Teilstrecken und eine Übernachtung im Erholungslager „Baiļu“ oder auf dem Campingplatz „Jaunarāji“ empfohlen (ca. 6 km am ersten Tag und 23 km am zweiten Tag). Am ersten Tag ist die Besichtigung von Valmiera empfehlenswert. Brenguļi kann man auch mit einer Busverbindung erreichen.



SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 **Ruine des Rigaer Tors.** Fragmente der Festungsanlagen der mittelalterlichen Burg (15. Jh.), die hinter Glasplatten zu sehen sind. Eine visuelle Rekonstruktion ist auf dem benachbarten Gebäude dargestellt. GPS: 57.53795, 25.42328
- 2 **St. Simon-Kirche von Valmiera.** Der Bau wurde 1283, im Jahr der Gründung der Stadt, begonnen. Der Turm hat eine Aussichtsplattform. +371 28472152; GPS: 57.53845, 25.42626
- 3 **Ruine der Burg des Livländischen Ordens.** 13.-17. Jh. GPS: 57.538823, 25.427764
- 4 **Stadtmuseum Valmiera.** Sammlungen über die Geschichte von Valmiera und Umgebung, Ausstellungen, Kräutergarten. +371 64223620; GPS: 57.53930, 25.42893
- 5 **Valterkalniņš-Hügel.** Fragment der im 17. Jh. angelegten städtischen Befestigungsanlage. Vom hölzernen Pavillon aus bietet sich ein schöner Ausblick auf die Gauja. GPS: 57.53830, 25.43001
- 6 **Kazu-Stromschnelle (Kazu krāces).** Eine Kanuslalom-Strecke. GPS: 57.53590, 25.43486
- 7 **Baiļu-Hügel.** Skipisten im Winter, Campingplatz und Veranstaltungsstätte im Sommer. +371 29284119; GPS: 57.53447, 25.46863
- 8 **Bauernhof „Mazkalnēni“.** Führungen durch die Imkerei, Verkostung und Mitwirkung. +371 29393630; GPS: 57.54260, 25.48540
- 9 **Bekuru-Eiche (Bekuru dižozols).** Unter Schutz stehender Baum am Ufer der Gauja neben „Jaunarāji“. Stammumfang: 6,6 m. GPS: 57.54729, 25.48923

- 10 **Quelle.** GPS: 57.54733, 25.54856
- 11 **Brenguļu-Wasserkraftwerk und Bierbrauerei Brenguļi.** Schöner Wasserfall und gemütlicher Biergarten. +371 64230272; GPS: 57.54847, 25.54679
- 12 **Baumschule Strenči (Strenču kokaudzētava).** Eine der modernsten Baumschulen weltweit hinsichtlich der Baumzuchttechnologien. +371 29395418, 29413952; GPS: 57.57813, 25.69806
- 13 **Brücke über die Gauja bei Strenči.** Die zweitälteste mehrfeldrige Stahlbetonbrücke in Lettland (1909). GPS: 57.61861, 25.70123

DIENSTLEISTUNGEN



Unterkünfte

1. **Erholungslager „Baiļi“,** +371 29284119; GPS: 57.53447, 25.46863
2. **Campingplatz „Jaunarāji“,** +371 29121702, GPS: 57.54701, 25.49007
3. **Gästehaus „Strenči“,** +371 20242829; GPS: 57.62660, 25.67453
4. **Hostel „Ceļa viesnīca“,** +371 20281058; GPS: 57.62690, 25.70106

In Valmiera:

www.visit.valmiera.lv/en/accommodation/



Verpflegung

1. **Bierhof Brenguļi,** +371 64230272; GPS: 57.54834, 25.54839
2. **Café „Sanvik“,** +371 29178252; GPS: 57.62770, 25.68450
3. **Café „Irina & Madis“,** +371 29403948; GPS: 57.62800, 25.70060

In Valmiera:

www.visit.valmiera.lv/en/catering/



Läden

In Brenguļi, GPS: 57.54664, 25.54495
 In Strenči, - 1, GPS: 57.62770, 25.68450
 In Strenči, - 2, GPS: 57.62708, 25.68873
 Verschiedene Einkaufsmöglichkeiten in Valmiera.



Apotheke

In Strenči, GPS: 57.62721, 25.68439



Öffentlicher Verkehr

Zwischen Valmiera und Strenči verkehren regelmäßig Busse; der Zug fährt 2-mal pro Tag. Liniennetz und Abfahrtszeiten: www.1188.lv



Rastplätze

1. **Am Gauja-Fluss in Valmiera,** GPS: 57.53317, 25.43224
2. **Mündung des Abuls,** GPS: 57.54914, 25.49421
3. **Bierhof Brenguļi,** +371 64230272; GPS: 57.54834, 25.54839
4. **An der Strenči-Brücke,** GPS: 57.61923, 25.70014

TOURISTINFORMATION



Touristinformation Valmiera (TIC),

Valmiera, Rīgas Str. 10,
www.visit.valmiera.lv/en/,
 +371 64207177, 26332213;
 GPS: 57.53866, 25.42130



Touristinformation Strenči (TIC),

Strenči, Rīgas Str. 7,
www.strencunovads.lv/,
 +371 64715667, GPS: 57.62723, 25.68481